

Inhalt

Vorwort	XI
Teil I	
Ent-Zifferungen: Fünzfahl, Vielzahl, Unzahl der Sinne	1
1. Die Fünfsinne – ein veraltetes Konstrukt	1
2. Einige Gründe für die Fünzfahl der Sinne	11
3. Der Körper als ganzheitliches Sensorium	21
3.1. Wahrnehmungs-Offenheit	21
3.2. <i>Sensus vagus</i>	29
3.3. <i>Coenaesthesia</i>	32
4. Sinneslust und Sinneszahl	35
4.1. Viele Lüste, aber wenig Sinne?	35
4.2. Zwei Versuche, ein Problem zu lösen	42
4.3. Gastrosophischer Nachschlag	48
5. Gemeinsinn und andere sinnliche Vermögen	51
5.1. Zum Begriff des Gemeinsinns	51
5.2. Pluralisierung der sinnlichen Vermögen	59
6. <i>Sensus internus</i>	63
6.1. Historische Varianten	63
6.2. Zeit und innerer Sinn bei Kant	69
7. <i>Moral sense</i> und moralisches Gefühl	77
7.1. Moralische Empfindsamkeit	77

7.2.	Implikationen der Lehre vom <i>moral sense</i>	82
7.3.	Kants Moralisches Gefühl: ein Gefühl ohne Gefühle	85
8.	Ästhetische Sinne	92
8.1.	<i>Taste</i>	92
8.2.	Neuropathologisches Zwischenspiel	98
8.3.	<i>Sensus communis aestheticus</i>	102
Teil II		
	Ordnung und Unordnung der Sinne	113
9.	Zur Konkurrenz der höheren Sinne	113
9.1.	Zwischen Auge und Ohr	113
9.2.	Ohr – Zeit – Geschichte	122
10.	Photo-Phänomenologie und Schönheitsmetaphysik	129
10.1.	Anschauungen	129
10.2.	Goethes Anschauung zwischen Aufklärung und Romantik	138
10.3.	Philosophische Ästhetik	144
11.	Phono-Phänomenologie – Ästhetik – Hermeneutik	148
11.1.	Musik als sinnlicher Ausdruck des Wesens	148
11.2.	Phono-Phänomenologie und Hermeneutik	155
12.	Gehorsam <i>versus</i> Einsicht	159
12.1.	Hören, Gehören, Gehorchen	159
12.2.	Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit Gottes	163
12.3.	Luthers Wort	171
12.4.	Nachklänge	174
13.	Seitenblick in den Spiegel der Sprache	177
13.1.	Verbalsynästhesien	177
13.2.	Spracharmut des Geruchs	180
13.3.	Schmecken und Tasten	183

14. Ästhetik als reduzierte Ästhesiologie	189
14.1. Ausschluß des Körpers	189
14.2. Gegenläufiges	197
15. Tasten	204
15.1. Tasten und Erkennen	204
15.2. Tasten und Kunst	221
15.3. Provokationen des Tastsinnes	231
16. Sinne in Hegels Ästhetik	238
16.1. System und Dialektik	238
16.2. Bewegte Begriffe	241
16.3. Bewegte Sinne	245
16.4. Handstreich des Schönen: Aporie des Plastischen	256
Teil III	
Die Sinne und der Sinn der Liebe	265
17. Die Sinne in Platons <i>Symposion</i>	265
17.1. Erotologische Ordnung	265
17.2. Geräusche im Text	276
17.3. Erotische Unordnung	283
17.4. Auge – Schönheit – Gerechtigkeit	286
18. Ovids Liebeskunst und die Sinne	293
18.1. Das Auge als Feind der Liebe	293
18.2. Antivisuelle Implikationen	308
19. Erotische Wahrnehmung bei Goethe	316
19.1. Goethe und Ovid	316
19.2. Goethes Hand	319
19.3. Werthers Sinne	324
19.4. Artikulationen	338
Literaturverzeichnis	347
Personenregister	371